Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung 1
Carola Rinker und Patrick Müller

2 Betrug und Bilanzmanipulation 5
Carola Rinker und Patrick Müller
2.1 Überblick über Fraud 6
2.1.1 Begriffsdefinitionen 6
2.1.2 Begünstigung für Fraud 14
2.1.2.1 Fraud Triangle 14
2.1.2.2 Unternehmerische Begünstigungen 15
2.2 Überblick über „Accounting" und „Accounting Fraud" 17
2.2.1 Theoretische Begriffserklärung 18
2.2.2 Praktische Vorgänge 20
2.2.2.1 Nichtexistierende Vorgänge 21
2.2.2.2 Reelle, aber nicht erfasste Vorgänge 23
2.2.2.3 Fehlende Abgangsbuchung 26
2.2.2.4 Reelle Vorgänge mit falscher Bewertung 28
2.2.3 Abgrenzung zu Bilanzpolitik bzw. Bilanzkosmetik 31
2.2.4 Prüfmöglichkeiten 33

3 Typische Kennzahlen bei der Analyse von Jahresabschlüssen nach HGB und IFRS 35
Carola Rinker und Patrick Müller
3.1 Kennzahlen der Vermögenslage 36
3.2 Kennzahlen der Finanzlage 40
3.3 Kennzahlen der Ertragslage 44
3.4 Kennzahlen zum Cashflow für Start-ups 49
3.5 Zeitverlaufsanalysen der Kennzahlen 51

4 Geschäftsprozesse und Systemeingaben 57
Patrick Müller und Frank Münker
4.1 Prozessuale Zusammenhänge in SAP ERP Systemen 59
4.1.1 Der Einkaufsprozess „Purchase to Pay" 59
4.1.1.1 Auswirkungen auf Bilanz und GuV 62
4.1.1.2 Vielzahl von Varianten des Einkaufsprozesses 63
4.1.1.3 Prozessumgehungen oder Falschanwendung 64
4.1.1.4 Auswahl an regelbasierten Analysen für die Prozessprüfung 71
4.1.2 Der Vertriebsprozess „Order to Cash" 73
4.1.2.1 Auswirkungen auf Bilanz und GuV 74
4.1.2.2 Vielzahl von Varianten des Vertriebsprozesses 76
4.1.2.3 Prozessumgehungen oder -fehler 77
4.1.2.4 Auswahl an regelbasierten Analysen für die Prozessprüfung 80
4.1.3 Die Warenwirtschaft 81
4.1.3.1 Fehler oder Umgehungen 82
4.1.3.2 Auswahl an regelbasierten Analysen für die Prüfung der Warenwirtschaft 83
4.1.4 Die Finanzbuchhaltung 83
4.1.4.1 Korrigierende Eingriffe in Prozessbuchungen 84
4.1.4.2 Auswahl an regelbasierten Analysen für die Finanzbuchhaltung 86
4.2 Dateneingabe und Systemschnittstellen 87
4.2.1 Dateneingabe über Transaktionen 88
4.2.1.1 Einzeleingabe durch SAP-GUI & Fiori 88
4.2.1.2 Batch-Input 90
4.2.2 Dateneingabe über Schnittstellen 91
4.2.2.1 Direct-Input 91
4.2.2.2 Legacy System Migration Workbench und Extended Computer Aided Test Tool 92
4.2.2.3 RFC – Remote Function Calls 94
4.2.2.4 IDoc – Intermediate Document 95
4.3 Einfallstore für Betrug und Prüfungsempfehlung 96

5 Warnzeichen und deren Analysemöglichkeiten 101
Carola Rinker und Patrick Müller
5.1 Umfeldbasierte Warnzeichen 102
5.2 IT-Systembasierte Warnzeichen 108
5.3 Transaktionsdatenbasierte Warnzeichen 115

6 Datenanalysemöglichkeiten 121
Patrick Müller
6.1 Betrachtung der Daten 123
6.2 Allgemeine Betrachtung zum Grundverständnis der Daten 123
6.3 Auswahl der Analyseverfahren 129
6.3.1 Regelbasierte Verfahren 129
6.3.2 KI-basierte Verfahren 130
6.3.3 Visuelle Analysen 130

7 Detektion, Reaktion und Prävention 133
Carola Rinker und Patrick Müller
7.1 Einrichtung eines Whistleblower-Systems 134
7.2 Echtzeitdatenanalysen als Continuous Monitoring 135

8 Aktuelle Fälle 139
Carola Rinker
8.1 Wirecard 139
8.2 Grenke 144
8.3 Greensill 147

9 Wie loslegen? 153
Carola Rinker und Patrick Müller

Literatur 157

Stichwortverzeichnis 159